



II - Straßenbau/Grünflächen/Bürgervereine

**Böschungssicherung Siegburger-Tor-Straße**

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Bauausschuss	Ö	24.05.2012	Kenntnisnahme

Die Siegburger-Tor-Straße wird im westlichen Bereich durch eine Einschnittsböschung begrenzt. Infolge des stark verwitterten Felsens kommt es immer wieder zu Ablösung von Gestein und Geröll. Auf Grund der Haushaltslage war und ist eine Hangsicherung nicht umsetzbar. Zur Wahrung der Verkehrssicherheit und Minimierung des Gefährdungspotentials ist auf Anraten des GVV (**G**emeinde-**V**ersicherungs-**V**erband) eine regelmäßige Kontrolle des Hangs erforderlich. Nach geologischer Einschätzung sollte der betreffende Bereich mindestens alle 2 Jahre durch ein Fachbüro kontrolliert und die Standsicherheit beurteilt werden.

Bereits im Jahre 2010 hat das Geologische Büro Slach, Wipperfürth, die Einschnittsböschung begutachtet. Die seinerzeit festgestellten Gefährdungspotentiale wurden durch Abtrag von Felsklüften und losem Gestein sowie durch Entlastungsschnitte beseitigt.

In diesem Jahr wurde erneut, dem 2-Jahres-Rhythmus entsprechend, eine geologische Untersuchung durchgeführt. Der Bericht des Büro Slach ist der Anlage beigefügt. Im Ergebnis bleibt festzuhalten, dass an der Station 0+133 bis Station 0+138 und Station 0+141 ein mittleres-hohes bis hohes Gefährdungspotential vorliegt. Nach einer anschließenden Begehung mit dem Büro Slach wurde festgehalten, die aufgelockerten Felsbereiche zu entfernen und von einer Entfernung des Kluftkörpers bei Station 0+141 vorerst abzusehen (s. Anlage: Email des Büro Slach vom 07.05.2012). Der Bauhof wurde bereits mit der Durchführung der Arbeiten beauftragt.

**Anlagen:**

- Gutachten des Büros Slach vom April 2012
- Email des Büros Slach vom 07.05.2012